

WAGNER

2 Jahre
Garantie

2 years
Guarantee

2 ans de
garantie

2 jaar
garantie

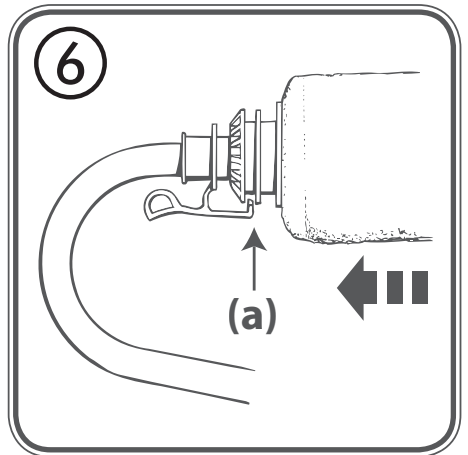
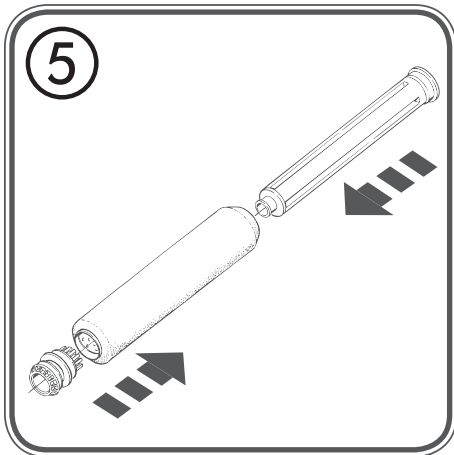
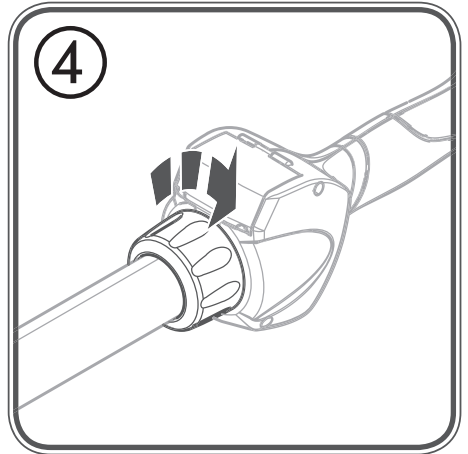
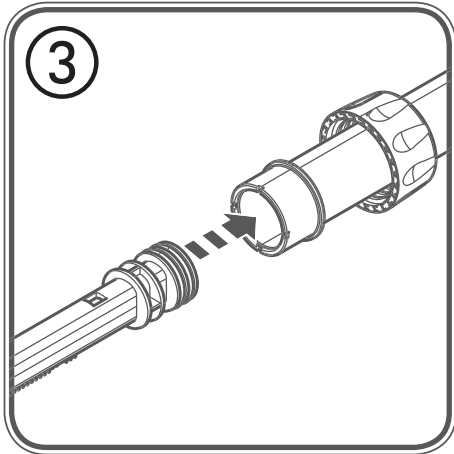
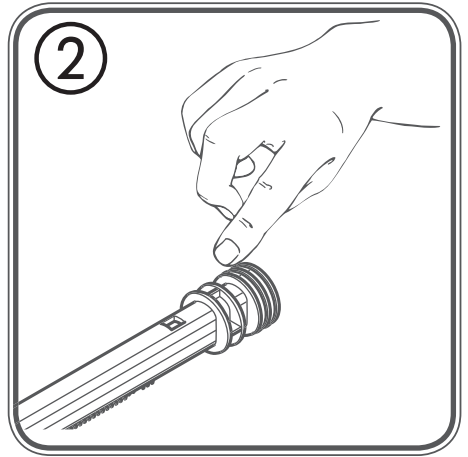
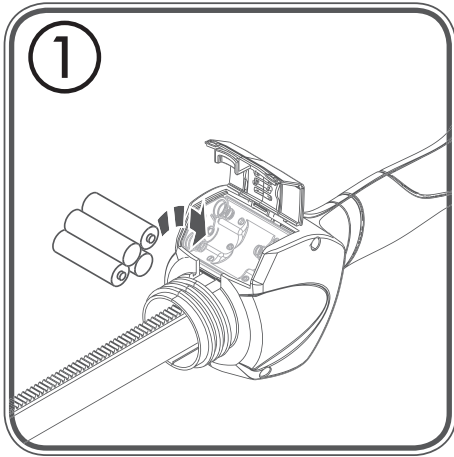


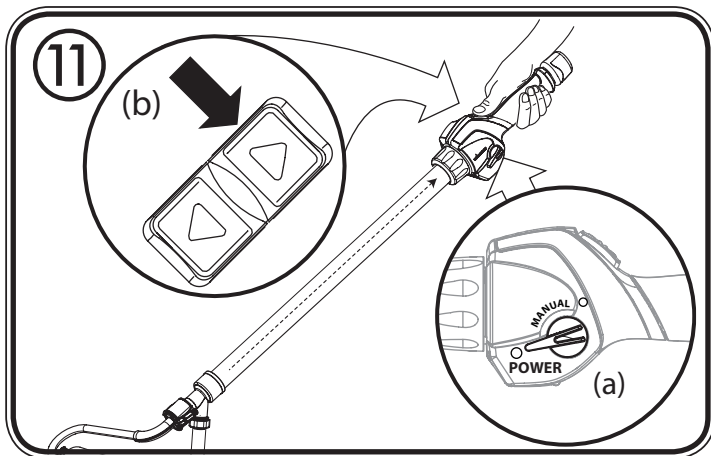
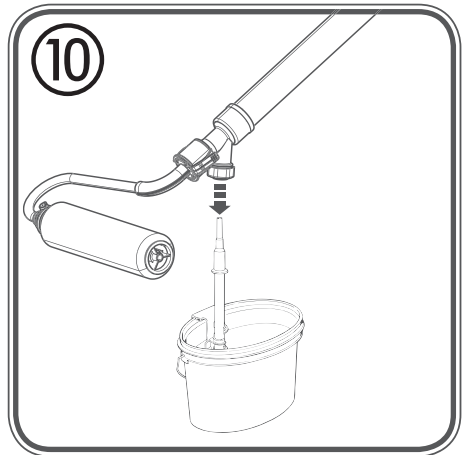
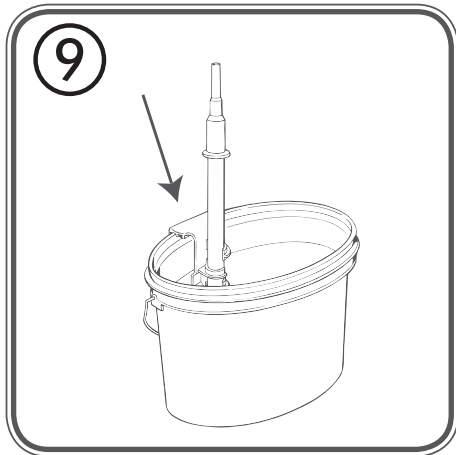
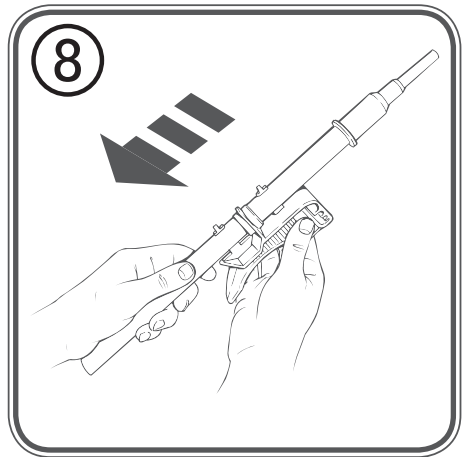
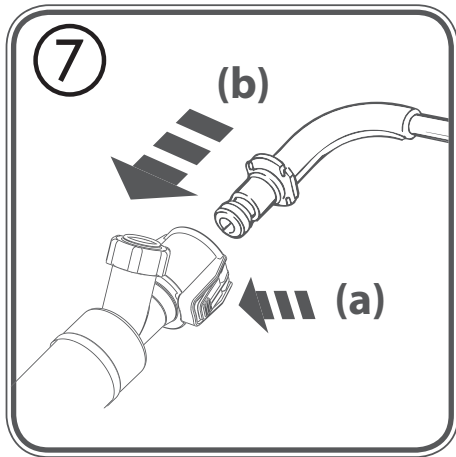
WallPerfect®

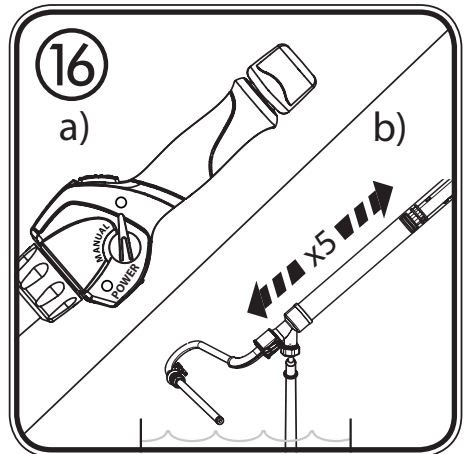
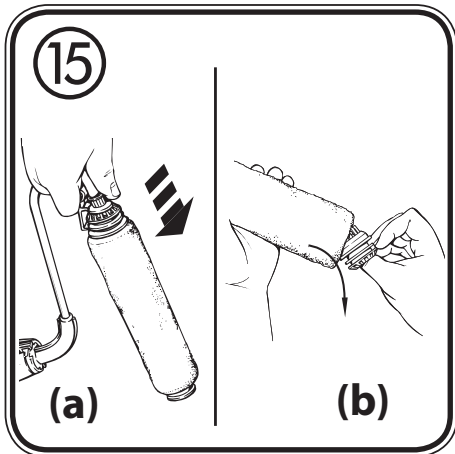
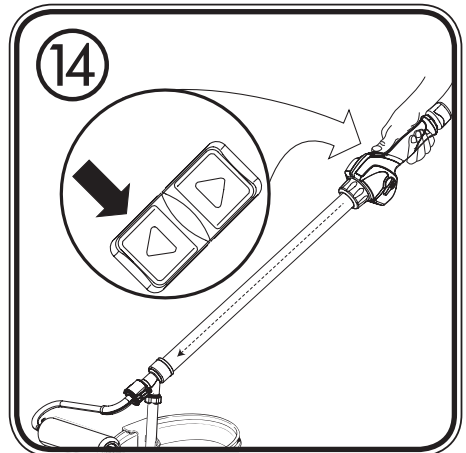
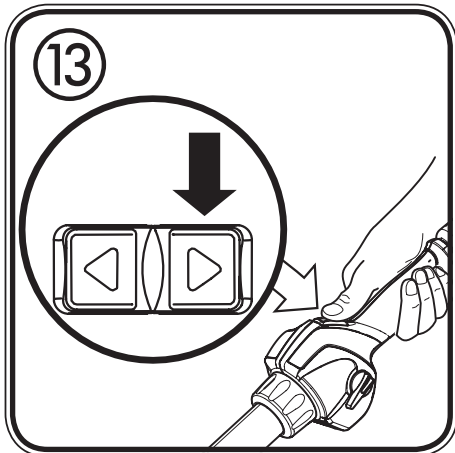
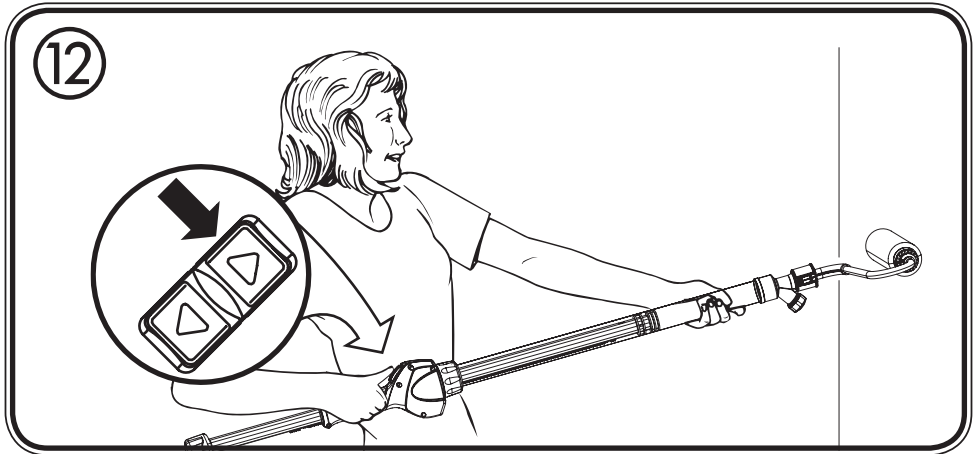
TurboRoll 550

D/GB/F/NL

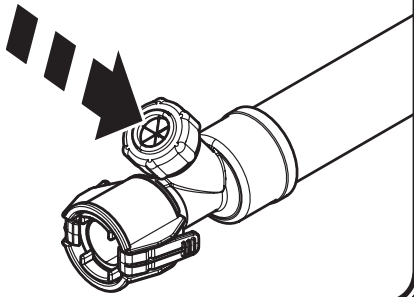




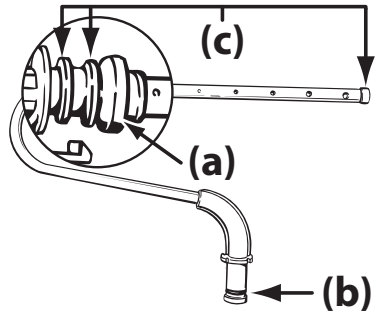




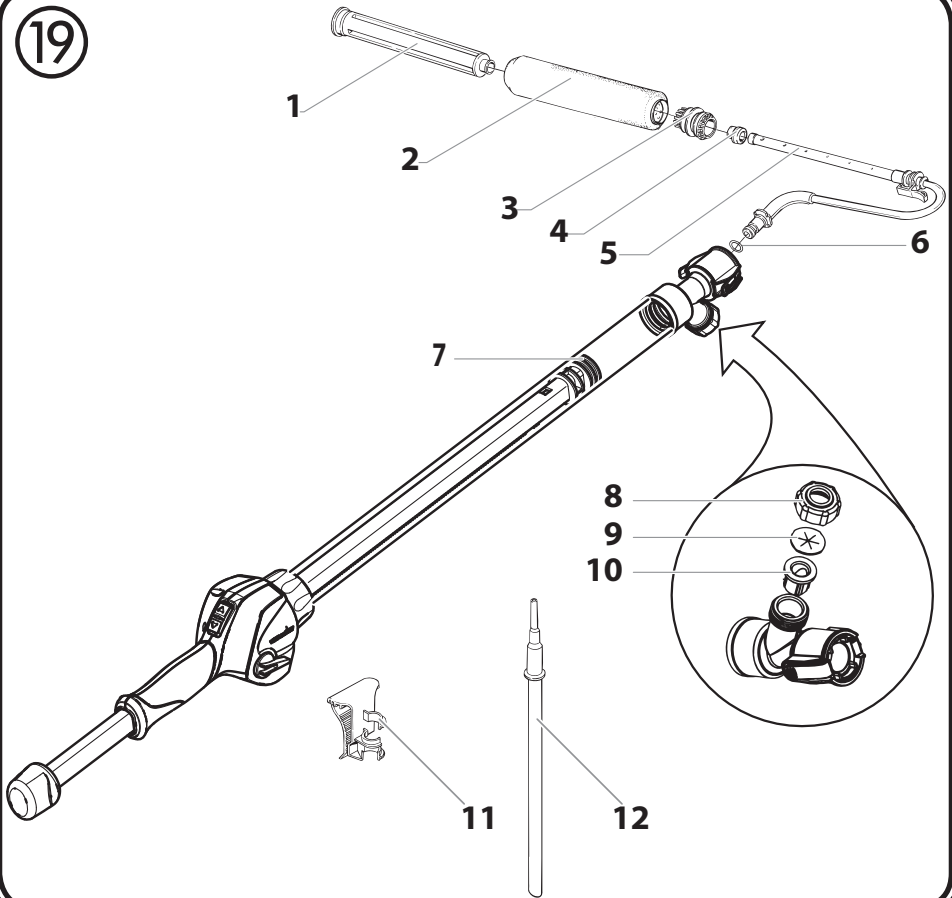
17



18



19





.....1 - 7



.....8 - 13



.....14 - 20



.....21 - 27



.....30

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die Bedienungsanleitung genau durch und beachten Sie die Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf.

ALLGEMEINE HINWEISE

Achtung! Mit dem TurboRoll 550 sollten Sie nur wässrige Flüssigkeiten und wasserverdünnbare Farben, wie z.B. Latex-, Dispersions und Acrylfarben verarbeiten, da nicht alle Bauteile lösemittelbeständig sind.

Um eine möglichst lange Lebensdauer des TurboRoll 550 zu gewähren, sollten Sie Ihr Arbeitsgerät nach jedem Gebrauch sofort und gründlich reinigen.



Für den Betrieb von TurboRoll 550 werden vier Batterien (LR6; AA; Mignon) benötigt. (im Lieferumfang enthalten)



Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränktem physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollen beaufsichtigt werden um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.



**Batterien nicht aufladen. Explosionsgefahr!
Beim Einsetzen auf die richtige Polarität achten.
Immer alle Batterien gleichzeitig ersetzen.
Nur Batterien vom gleichen Typ verwenden.
Batterien nicht ins Feuer werfen.
Batterien nicht lose in der Tasche transportieren.
Batteriebeschriftung nicht entfernen.**

Technische Daten

Spannung	6 V $\overline{\text{---}}$
Max. Fördermenge	1,2 l/min
Farbbehälter	550 ml
Umgebungstemperatur	10°C bis 43°C
Lagerung	-23°C bis 49°C
Farbwalze	Florhöhe 20 mm, Breite 230 mm
Gewicht	ca. 1,2 kg

VORBEREITUNG VON ARBEITSPLATZ UND BESCHICHTUNGSSTOFF

- Vor Arbeitsbeginn Fußboden, Möbel, Türrahmen und andere Gegenstände abdecken oder mit Klebeband abkleben.
- Das Gerät und das Farbgebinde auf ein ausreichend großes Stück Folie oder Karton stellen.
- Farbe gut durchrühren, bei Bedarf bis ca. 10 % verdünnen (Herstellerangaben beachten).

ZUSAMMENBAU

1. Setzen Sie die Batterien entsprechend der Markierung ein (Abb. 1). Entfernen Sie die Plastiktüte an der Kolbenstange.
2. Fetten Sie die O-Ringe am Vorderteil der Kolbenstange gleichmäßig ein. (Abb. 2)
3. Setzen Sie die Kolbenstange in den Farbzyylinder ein. Achten Sie darauf die O-Ringe nicht zu verdrehen oder zu beschädigen. (Abb. 3)
4. Drehen Sie die Überwurfmutter fest, um die Kolbenstange und den Deckel des Batteriefaches zu fixieren. (Abb. 4).
5. Bauen Sie die Farbwalze und die Innenrolle zusammen. (Abb. 5)
6. Befestigen Sie dieses Teil am Rollerbügel. Vergewissern Sie sich, dass das Teil fest am Haltehaken einschnappt (Abb. 6, a).
7. Drücken Sie die Schnellverschluss-Knöpfe (Abb. 7, a) und befestigen Sie den Rollerbügel am Handgriff (Abb. 7, b).
8. Stecken Sie das Ansaugrohr durch die Befestigungsspange. (Abb. 8)
9. Befestigen Sie die Befestigungsspange mit Ansaugrohr am Farbgebinderand und schieben Sie das Ansaugrohr bis auf den Behälterboden. (Abb. 9)

FÜLLEN DES FARBZYLINDERS

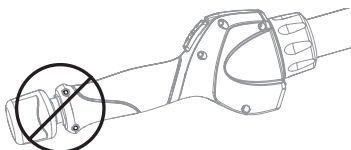
Drücken Sie mit einer Hand das Füllventil fest auf das Ansaugrohr. (Abb. 10)
Stellen Sie den Hebel auf "POWER" (Abb. 11, a). Halten Sie den Schalter nach hinten gedrückt (Abb. 11, b), um die Kolbenstange zurückzufahren und den Farbzyylinder mit Farbe zu füllen. Alternativ können Sie den Hebel auch auf "MANUAL" stellen und die Kolbenstange von Hand zurückziehen.

FARBWALZE MIT FARBE FÜLLEN



Quetschungsgefahr durch die Kolbenstange.

Halten Sie den Roller nicht an der Kolbenstange fest, da sich diese auf Knopfdruck nach vorne bewegt.



Halten Sie den Schalter nach vorne gedrückt (Abb 12), bis Farbe auf der Farbwalze sichtbar wird. Bei Bedarf den Schalter erneut nach vorne drücken.



Übersättigen Sie nicht die Farbwalze.

Bei Arbeitspausen bis zu 4 Stunden stecken Sie die Farbwalze sofort in eine Plastiktüte und verschnüren Sie diese luftdicht.



Durch Umschalten auf "MANUAL" kann die Kolbenstange per Hand bewegt werden (z.B. bei leeren Batterien).

REINIGUNG



**Batteriefach und Motorgehäuse nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Kontakt bringen.
Kurzschlussgefahr!**

Verwenden Sie zur Reinigung nur Wasser. Vorteilhaft ist lauwarmes Wasser mit etwas Spülmittel.

1. Drücken Sie den Schalter nach hinten (Abb. 13), um die sich im Rollerbügel befindliche Farbe in den Farbzylinder zurück zu saugen.
2. Stecken Sie den TurboRoll 550 mit dem Füllventil auf das Ansaugrohr und drücken Sie den Schalter nach vorne. Dabei wird die restliche Farbe in das Farbgebilde zurück gedrückt. (Abb. 14)
3. Drücken Sie den Schnellverschluss-Knopf (Abb. 15,a) und entfernen Sie die Farbwalze vom Rollerbügel. Entfernen Sie mit Hilfe des Daumens (Abb. 15,b) die Verschlusskappe von der Innenwalze. Drücken Sie nun die Innenwalze zum anderen Ende der Farbwalze heraus. Reinigen Sie die Einzelteile mit Wasser.
4. Entfernen Sie das Ansaugrohr von der Befestigungsspanne und stecken Sie es in das Füllventil. Stellen Sie den Hebel auf "MANUAL" (Abb. 16, a). Tauchen Sie das Ansaugrohr in Wasser und bewegen Sie die Kolbenstange ca. 5 mal vor und zurück. (Abb. 16, b) Entfernen Sie nun das Ansaugrohr aus dem Füllventil.
5. Tauchen Sie nun das Füllventil und den Rollerbügel in Wasser und bewegen Sie die Kolbenstange ca. 5 mal vor und zurück.
Entfernen Sie danach den Rollerbügel.
6. Tauchen Sie nun die Verbindungsstelle zwischen Rollerbügel und Grundgerät in Wasser und bewegen Sie die Kolbenstange ca. 5 mal vor und zurück.

LAGERUNG



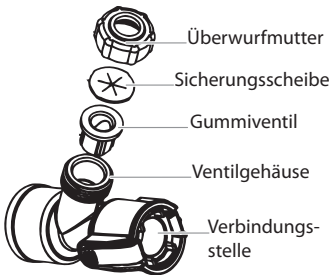
Wichtig: Entfernen Sie die Batterien bevor Sie TurboRoll 550 einlagern. Entfernen Sie das Ansaugrohr aus dem Füllventil und stellen Sie sicher, dass das Füllventil bei der Lagerung nach unten zeigt.

1. Drehen Sie die große Überwurfmutter vor dem Handgriff gegen den Uhrzeigersinn, um diese zu lösen. Ziehen Sie dann die Kolbenstange aus dem Farbzylinder.
2. **Fetten Sie die O-Ringe am Vorderteil der Kolbenstange gleichmäßig ein. (Abb. 2)**
3. Setzen Sie die Kolbenstange in den Farbzylinder ein. Achten Sie darauf die O-Ringe nicht zu verdrehen oder zu beschädigen. (Abb. 3)
4. Drehen Sie die Überwurfmutter fest. (Abb. 4).
5. Fetten Sie die Innenseite des Füllventils ein (Abb. 17)
6. Reinigen und fetten Sie die Dichtungen (a) und O-Ringe (b) und anderen dargestellten Stellen am Rollerbügel gründlich. (Abb. 18)
7. Setzen Sie die Farbwalze und den Rollerbügel wieder zusammen. (Abb. 5-7).

BEHEBUNG VON STÖRUNGEN

Störung	Ursache	Abhilfe
A. Es tritt Farbe am Rollerbügel aus	1) Dichtung am Rollerbügel falsch herum montiert. 2) Dichtung und Verschlusskappe nicht gründlich gereinigt. 3) O-Ring und Verbindungsstelle nicht gereinigt. 4) Farbrückstände auf den Verbindungsstellen 5) Die O-Ringe sind beschädigt oder fehlen 6) Die Farbwalze ist abgenutzt oder beschädigt 7) Die Verschlusskappe ist abgenutzt oder beschädigt 8) Der Rollerbügel ist abgenutzt	1) Dichtung drehen 2) Reinigen und fetten 3) Reinigen und fetten 4) Verbindungsstellen reinigen 5) O-Ringe ersetzen 6) Farbwalze ersetzen 7) Innenwalze oder Verschlusskappe ersetzen 8) Rollerbügel ersetzen

Störung	Ursache	Abhilfe
B. Kolbenstange bewegt sich beim Drücken des Schalters nicht	1) Hebel steht auf "MANUAL" 2) Batterien sind zu schwach 3) Batterien falsch eingesetzt 4) O-Ringe an der Kolbenstange sind nicht gefettet 5) Kolbenstange sitzt fest	1) Hebel auf "POWER" stellen 2) Austauschen 3) Richtig einsetzen (Markierung im Batteriefach beachten) 4) O-Ringe an der Kolbenstange fetten 5) Hebel auf "MANUAL" stellen und Kolbenstange durch schieben/drücken befreien
C. Farbzyylinder lässt sich nicht mit Farbe füllen oder das Ventil leckt	1) Farbrückstände am Füllventil	1) Ansaugrohr in Füllventil stecken und mehrmals drehen damit sich Farbrückstände lösen. 2) Sollte das Problem weiterhin bestehen, Füllventil wie nachfolgend erklärt reinigen



1. Überwurfmutter am Füllventil gegen den Uhrzeigersinn öffnen.
2. Sicherungsscheibe und Gummiventil aus dem Ventilgehäuse entnehmen.
3. Teile sorgfältig mit Wasser reinigen.
4. Gummiventil und Sicherungsscheibe wieder einbauen.
5. Überwurfmutter wieder am Ventilgehäuse anbringen.



Achtung! Wenn nach längerem Gebrauch die Kolbenstange beim Befüllen schwergängig ist, tragen Sie bitte großzügig Schmierfett auf die O-Ringe am vorderen Ende der Kolbenstange auf. (Abb. 2) Wir haben ein Päckchen Schmierfett dem Produkt beigelegt.

Ersatzteilliste (Abb. 19)

Pos.	Benennung	Best. Nr.
1,3	Innenwalze und Verschlusskappe*	2325720
2	Farbwalze (für leicht strukturierte u. raue Flächen)	2325719
4,5,6	Dichtung, Rollerbügel, O-Ring*	2325740
4,6	Dichtung und O-Ring*	2325742
7	O-Ring (2x)	2326966
8,9,10	Überwurfmutter, Sicherungsscheibe, Gummiventil*	2325721
11,12	Ansaugsystem*	2325746

* Gekennzeichnete Teile können nur als Set bestellt werden!

Zubehör (nicht im Lieferumfang enthalten)

Benennung	Best. Nr.
Farbwalze (Florhöhe 12mm) für glatte und leicht strukturierte Flächen	2325 718
Farbwalze (Florhöhe 20mm, gepolstert) für raue Flächen und Putze	0220 324

UMWELTSCHUTZ



Das Gerät samt Zubehör sollte einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Geben Sie das Gerät (Batterien) bei der Entsorgung nicht in den Hausmüll. Unterstützen Sie den Umweltschutz und bringen Sie deshalb Ihr Gerät (Batterien) zu einer örtlichen Entsorgungsstelle oder erkundigen Sie sich im Fachhandel.

WICHTIGER HINWEIS ZUR PRODUKTHAFTUNG!

Aufgrund einer seit 01.01.1990 gültigen EU-Verordnung haftet der Hersteller nur dann für sein Produkt, wenn alle Teile vom Hersteller stammen oder von diesem freigegeben wurden, bzw. die Geräte sachgemäß montiert und betrieben werden. Bei Verwendung von fremden Zubehör und Ersatzteilen kann die Haftung ganz oder teilweise entfallen.

2 Jahre Garantie

Die Garantie beträgt 2 Jahre, gerechnet vom Tag des Verkaufes (Kassenbon). Sie umfasst und beschränkt sich auf die kostenlose Behebung der Mängel, die nachweisbar auf die Verwendung nicht einwandfreien Materials bei der Herstellung oder Montagefehler zurückzuführen sind oder kostenlosen Ersatz der defekten Teile. Verwendung oder Inbetriebnahme, sowie selbständig vorgenommene Montagen oder Reparaturen, die nicht in unserer Bedienungsanleitung angegeben sind, schließen eine Garantieleistung aus. Dem Verschleiß unterworfenen Teile sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen. Die Garantieleistung schließt den gewerblichen Einsatz aus. Die Garantieleistung behalten wir uns ausdrücklich vor. Die Garantie erlischt, wenn das Gerät von anderen Personen als dem WAGNER Service - Personal geöffnet wurde. Transportschäden, Wartungsarbeiten sowie Schäden und Störungen durch mangelhafte Wartungsarbeiten fallen, nicht unter die Garantieleistungen. Der Nachweis über den Erwerb des Gerätes muss bei Inanspruchnahme der Gewährleistung durch Vorlage des Originalbeleges geführt werden. Soweit gesetzlich möglich, schließen wir jede Haftung für jegliche Personen,- Sach- oder Folgeschäden aus, insbesondere, wenn das Gerät anders als für den in der Bedienungsanleitung angegebenen Verwendungszweck eingesetzt wurde, nicht nach unserer Bedienungsanleitung in Betrieb genommen oder instandgesetzt oder Reparaturen selbständig von einem Nichtfachmann ausgeführt wurden. Reparaturen oder Instandsetzungsarbeiten, die weitergehen als in dieser Bedienungsanleitung angegeben, behalten wir uns im Werk vor. Im Garantie- bzw. Reparaturfall wenden Sie sich bitte an Ihre Verkaufsstelle.

Sehr geehrter WAGNER-Kunde,

unser Service-Zentrum bietet Ihnen die beste Unterstützung durch unsere Hotline, die wir für Sie unter der Telefonnummer **0180 5 59 24 637** (14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min) geschaltet haben. Unsere Experten garantieren Ihnen schnelle Hilfe und kompetente Auskunft. Sie geben Tipps und Tricks zum Benutzen unserer Produkte.

Email: hotline@wagner-group.com

Read the operating instructions carefully before using the tool and observe the safety instructions. Keep the operating instructions in a safe place.

BEFORE YOU BEGIN

CAUTION! You should only use the TurboRoll 550 for diluted liquids and dilutable paints, such as water soluble, latex and acrylic paints, as not all components are solvent resistant. To ensure as long a useful life as possible of your TurboRoll 550, it should be thoroughly cleaned immediately after each use.



Four batteries (LR6; AA; Mignon) are required to operate TurboRoll 550. (included in the scope of supply)



This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety. *Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.*



Do not charge batteries. Explosion hazard!
Ensure correct polarity when fitting.
Always replace all batteries simultaneously.
Only use batteries of the same type.
Do not throw batteries into the fire.
Do not transport batteries loose in your bag or pocket.
Do not remove the battery label.

Technical data

Voltage	6 V $\overline{\text{---}}$
Max. volume	1.2 l/min
Paint container	550 ml
Ambient temperature	10°C to 43°C
Storage	-23°C to 49°C
Paint roll	Nap height 20 mm, width 230 mm
Weight	approx. 1.2 kg

PREPARATION OF WORKPLACE AND COATING SUBSTANCE

- Before commencing work cover floor, furniture, door frame and other objects or mask with adhesive tape.
- Place the device and the paint container on an adequately large piece of sheeting or cardboard.
- Stir the paint well and dilute by up to approx. 10 % if necessary (adhere to manufacturer's instructions).

SETUP

1. Insert the batteries in accordance with the marking (Fig. 1).
Remove the plastic bag from the piston rod.
2. Grease the O-rings on the front of the piston rod evenly. (Fig. 2)
3. Insert the piston rod into the paint cylinder. Take care not to twist or damage the O-rings. (Fig. 3)
4. Tighten the union nuts in order to fix the piston rod and the cover of the battery compartment. (Fig. 4).
5. Assemble roller cover, core and cap. (Fig. 5)
6. Attach assembly to the roller arm, making sure the roller assembly snaps into the locking tab (Fig. 6, a).
7. Press the quick-release tabs on the unit (Fig. 7, a) and attach the arm to the handle (Fig. 7, b).
8. Place the suction tube through the fixing clip. (Fig. 8)
9. Attach the clip to the side of the paint can, making sure that the fill tube is submerged into the paint. (Fig. 5)

FILLING THE TURBOROLL™

Push the filling valve firmly onto the suction tube with one hand. (Fig. 10)

Set the lever to "POWER" (Fig. 11, a). Hold the switch pressed back (Fig. 11, b), in order to move the piston rod back and fill the paint cylinder with paint.

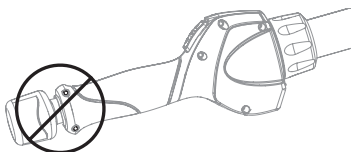
Alternatively, you can set the lever to "MANUAL" and pull the piston rod back by hand.

PRIMING THE ROLLER COVER



Risk of crushing by the piston rod.

Do not hold the roller at the piston rod, as the latter moves forward at the press of a button.



Hold the switch pressed forward (Fig. 12), until paint becomes visible on the paint roll. Press the switch forward again if necessary.



Do not oversaturate the roller.
During extended break periods (up to 4 hours), wrap your roller cover in a plastic bag to keep it from drying out.



The piston rod can be moved by hand by changing to "MANUAL" (e.g. if the batteries are empty).

CLEANUP



Do not allow battery compartment and motor housing to come into contact with water or other liquids.
Danger of short-circuits!

Clean the roller only with water (warm and soapy water is recommended).

1. Press the switch back (Fig. 13), in order to suck the paint contained in the roller frame back into the paint cylinder.
2. Put the TurboRoll 550 with filling valve onto the suction tube and press the switch forward. This will push the remaining paint back into the paint container. (Fig. 14)
3. Press locking tab and remove roller cover assembly from the arm. (Fig. 15, a) Insert thumb to first knuckle, pry and pull the cap from the roller cover. Once the cap is removed, push the roller core out the other end. (Fig. 16, b) Clean with water.
4. Remove fill tube from the clip and insert it into the fill valve. Set the lever to "MANUAL" (Fig. 16, a). Submerge fill tube into water. Pull/push plunger 5 times. (Fig. 16, b) Remove fill tube from the fill valve.
5. Submerge fill valve and roller arm into water. Pull/push plunger 5 times. Remove the roller arm.
6. Submerge the connecting area and the fill valve into water. Pull/push plunger 5 times.

STORAGE



Important: Remove the batteries before storing the TurboRoll 550.
Remove the suction tube from the filling valve and make sure that the filling valve points down when stored.

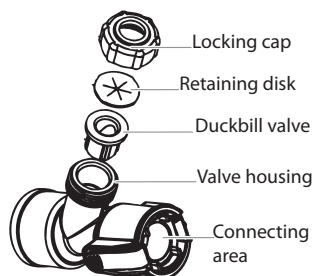
1. Turn the large union nut in front of the handwheel anti-clockwise to loosen it. Then remove the piston rod from the paint cylinder.
2. **Grease the O-rings on the front of the piston rod evenly. (Fig. 2)**

3. Insert the piston rod into the paint cylinder. Take care not to twist or damage the O-rings. (Fig. 3)
4. Tighten the union nuts in order to fix the piston rod and the cover of the battery compartment. (Fig. 4).
5. Grease the inner side of the filling valve (Fig. 17)
6. Clean and pack a generous amount of petroleum jelly on the seal (a) , O-ring (b) and other indicated bearing areas (c) of the arm. (Fig. 18)
7. Reassemble the paint roll and the roller frame. (Fig. 5-7).

CORRECTION OF MALFUNCTIONS

PROBLEM	CAUSE	SOLUTION
A. There is paint leakage on the roller arm assembly	<ol style="list-style-type: none"> 1) The seal on the arm is backward. 2) The seal and cap were not properly cleaned. 3) The O-ring and the connecting area were not cleaned properly. 4) Paint residue on connecting areas 5) The O-rings are damaged or missing 6) The roller cover is worn or damaged 7) The core or cap is worn or damaged 8) The roller arm is worn 	<ol style="list-style-type: none"> 1) Turn the seal around 2) Clean and properly lubricate 3) Clean and properly lubricate 4) Clean connecting areas 5) Replace the O-rings 6) Replace roller cover 7) Replace core or cap 8) Replace roller arm
B. Piston rod does not move when the switch is pressed	<ol style="list-style-type: none"> 1) Lever is set to "MANUAL" 2) Batteries too weak 3) Batteries incorrectly inserted 4) O-rings are not lubricated 5) Piston rod is jammed 	<ol style="list-style-type: none"> 1) Set lever to "POWER" 2) Replace 3) Insert correctly (note marking in battery compartment) 4) Lubricate the O-rings on the plunger 5) Set lever to "MANUAL" and release piston rod by pushing/pressing

PROBLEM	CAUSE	SOLUTION
C. The fill tube will not fill with paint or paint leaks from fill valve	1) Paint residue on fill valve components	1) Insert fill tube firmly into fill valve and twist fill tube several times to break up paint residue. 2) If the problem persists, refer to the steps below to clean the fill valve components.



- 1) Unscrew the locking cap on the valve housing by turning counterclockwise.
- 2) Remove the retaining disk and the duckbill from the valve housing
- 3) Clean these parts thoroughly using the appropriate cleaning solution.
- 4) Replace the duckbill valve and retainer disk.
- 5) Screw the locking cap on the valve housing by turning it counterclockwise.



NOTICE: If after extended use you find the plunger difficult to pull while filling, apply a generous amount of petroleum jelly around the o-rings located at the end of the plunger (Fig. 2). We have included a packet of petroleum jelly for your convenience.

Parts List (Fig.19)

Item	Description	Part No.
1,3	Roller core and cap*	2325720
2	Roller cover (for lightly textured and rough surfaces)	2325719
4,5,6	Seal, roller arm and O-ring*	2325740
4,6	Seal and O-ring*	2325742
7	O-ring (2x)	2326966
8,9,10	Locking cap, retainer disk, duckbill valve*	2325721
11,12	Suction system*	2325746

* Denotes parts that can only be purchased together and not individually.

Accessories (not included in the scope of supply)

Designation	Order No.
Paint roll (nap height 12mm) for smooth and lightly texture	2325 718
Paint roll (nap height 20mm, padded) for rough surfaces and plaster	0220 324

ENVIRONMENTAL PROTECTION



The appliance and accessories should be recycled in an environmentally friendly way. Do not dispose of the appliance (batteries) with household waste. Support environmental protection by taking the appliance (batteries) to a local collection point or obtain information from a specialist retailer.

IMPORTANT NOTE REGARDING PRODUCT LIABILITY!

Due to an EC ordinance in effect since 01.01.1990, the manufacturer is liable for his product only if all parts originate from or were approved by the manufacturer and the devices are assembled and operated correctly. The use of other accessories and spare parts can partially or completely invalidate the liability.

2 years guarantee

The guarantee runs for two years, counting from the date of sale (sales slip). It covers and is restricted to free-of-charge rectification of faults which are demonstrably attributable to the use of faulty materials in manufacture, or assembly errors; or free-of-charge replacement of the defective parts. The guarantee does not cover incorrect use or commissioning or fitting or repair work which is not stated in our operating instructions. Wearing parts are also excluded from the guarantee. The guarantee excludes commercial use. We expressly reserve the right to fulfil the guarantee. The guarantee expires if the tool is opened up by persons other than WAGNER service personnel. Transport damage, maintenance work and loss and damage due to faulty maintenance work are not covered by the guarantee. Under any guarantee claim, there must be proof of purchase of the tool through submission of the original receipt. Wherever legally possible, we exclude all liability for injury, damage or consequential loss, especially if the tool has been used for a purpose other than that stated in the operating instructions, commissioned or repaired other than in accordance with our operating instructions or if repairs are performed by someone who is unqualified. We reserve the right to perform any repairs in excess of those stated in our operating instructions. In case of guarantee or repair, please refer to your point of sale.

Veillez lire le mode d'emploi avec attention avant la mise en service de l'appareil et respecter les consignes de sécurité. Rangez soigneusement le mode d'emploi.

INDICATIONS GENERALES

Attention! Avec le TurboRoll 550, vous ne devez utiliser que des liquides aqueux et des peintures à l'eau, telles que de dispersion et acryliques, tous les composants n'étant pas résistants aux solvants. Afin d'assurer la plus longue durée de vie possible du TurboRoll 550, nettoyez l'appareil à fond immédiatement après chaque utilisation.



Pour faire fonctionner le TurboRoll 550, il vous faut quatre piles (LR6; AA; Mignon). (comprises dans l'emballage)



Cet appareil n'est pas conçu pour être utilisés par des personnes (y compris des enfants) présentant des aptitudes physiques, sensorielles ou mentales limitées ou disposant d'une expérience et/ou de connaissances insuffisantes, à moins qu'elles ne soient sous la surveillance d'une personne responsable de leur sécurité ou n'aient reçu de celle-ci des instructions sur la manière d'utiliser l'appareil. Les enfants devraient être surveillés afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.



Ne pas recharger les piles. Risque d'explosion!
Attention à la polarité quand vous mettez les piles en place.
Remplacer toutes les piles en même temps.
N'utiliser que des piles du même type.
Ne pas jeter les piles au feu.
Ne pas transporter les piles en vrac dans la poche.
Ne pas ôter les inscriptions portées sur les piles.

Caractéristiques techniques

Tension	6 V $\overline{\text{---}}$
Débit maxi	1,2 l/min
Capacité du réservoir	550 ml
Température ambiante	10°C à 43°C
Stockage	-23°C à 49°C
Rouleau de peinture	Hauteur des poils 20 mm, largeur 230 mm
Poids	env. 1,2 kg

PRÉPARATION DU POSTE DE TRAVAIL ET DU PRODUIT DE REVÊTEMENT

- Avant de commencer le travail, protéger entièrement le sol, les meubles, les encadrements de portes et toutes autres surfaces ne devant pas être peintes avec des bâches et de l'adhésif de masquage
- Placer l'appareil et le récipient de peinture sur un film plastique ou un carton suffisamment grand.
- Bien mélanger la peinture et la diluer jusqu'à 10 % env. si nécessaire (respecter les instructions du fabricant).

MISE EN SERVICE

1. Mettez les piles en place conformément au marquage (fig. 1).
Enlevez le sachet de plastique de la tige du piston.
2. Graissez uniformément les joints toriques de la partie antérieure de la tige du piston (fig. 2).
3. Insérez la tige du piston dans le cylindre de peinture. Veillez ce faisant à ne pas tordre ni endommager les joints toriques (fig. 3).
4. Vissez à fond l'écrou d'accouplement pour fixer la tige du piston et le couvercle du logement des piles (fig. 4).
5. Assemblez le rouleau à peinture et le rouleau intérieur. (fig. 5)
6. Fixez cette pièce à l'étrier de rouleau. Assurez-vous que la pièce s'encliquette sur le crochet de retenue (fig. 6, a).
7. Pressez les boutons de fermeture rapide (fig. 7, a) et fixez l'étrier de rouleau à la poignée (fig. 7, b).
8. Faites glisser le tuyau d'aspiration dans la pince de fixation (fig. 8).
9. Fixez la pince avec le tuyau d'aspiration au bord du pot de peinture et faites glisser le tuyau d'aspiration jusqu'au fond du pot. (fig.9)

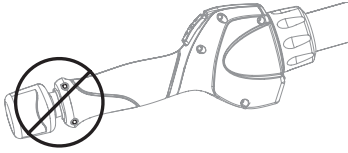
REPLISSAGE DU CYLINDRE DE PEINTURE

Appuyez fermement sur la vanne de remplissage pour l'encliqueter sur le tuyau d'aspiration (fig. 10) Tournez le levier sur "POWER" (fig. 11, a). Maintenez l'interrupteur enfoncé vers l'arrière (fig 11, b) pour faire se rétracter la tige du piston et remplir le cylindre de peinture. En guise d'alternative, vous pouvez également tourner le levier sur "MANUAL" et rétracter la tige du piston à la main.

REEMPLIR LE ROULEAU DE PEINTURE



Risque de coincement par la tige du piston.
Ne tenez pas le rouleau au niveau de la tige du piston car celle-ci se déplace vers l'avant quand on appuie sur le bouton.



Maintenez l'interrupteur enfoncé vers l'avant (fig. 12) jusqu'à ce que l'on voie de la peinture sur le rouleau. Le cas échéant, appuyez encore une fois sur l'interrupteur vers l'avant.



Ne sursaturez pas le rouleau à peinture.
En cas de pauses de travail jusqu'à 4 heures, placez immédiatement le rouleau à peinture dans un sac en plastique et fermez celui-ci de manière étanche à l'air.



On peut déplacer la tige du piston à la main en commutant sur "MANUAL" (quand les piles sont usées par ex.).

NETTOYAGE



Ne pas mettre le logement des piles ni le boîtier du moteur en contact avec de l'eau ou d'autres liquides.
Risque de court-circuit !

Utilisez uniquement de l'eau pour le nettoyage. De préférence de l'eau chaude avec un peu de détergent.

1. Appuyez l'interrupteur vers l'arrière (fig. 13) afin d'aspirer dans le cylindre de peinture la peinture qui se trouve dans la monture du rouleau.
2. Embrochez le TurboRoll 550 avec la vanne de remplissage sur le tuyau d'aspiration et appuyez l'interrupteur vers l'avant. Le reste de peinture est alors refoulé dans le pot de peinture (fig. 14).
3. Pressez le bouton de fermeture rapide (fig. 15, a) et enlevez le rouleau à peinture de l'étrier de rouleau. Avec le pouce (fig. 15, b), enlevez le capuchon du rouleau intérieur. Expulsez maintenant le rouleau intérieur vers l'autre extrémité du rouleau à peinture. Nettoyez les différents composants à l'eau.
4. Enlevez le tuyau d'aspiration de la pince de fixation et insérez-le dans la vanne de remplissage. Tournez le levier sur "MANUAL" (fig. 16, a). Plongez le tuyau d'aspiration dans l'eau et manœuvrez la tige de piston env. 5 fois en avant et en arrière. (Fig. 16, b) Enlevez maintenant le tuyau d'aspiration de la vanne de remplissage.

5. Plongez maintenant la vanne de remplissage et l'étrier de rouleau dans l'eau et manœuvrez la tige de piston env. 5 fois en avant et en arrière. Enlevez ensuite l'étrier de rouleau.
6. Plongez maintenant le point de raccordement entre l'étrier de rouleau et l'appareil de base dans l'eau et manœuvrez la tige de piston env. 5 fois en avant et en arrière.

STOCKAGE



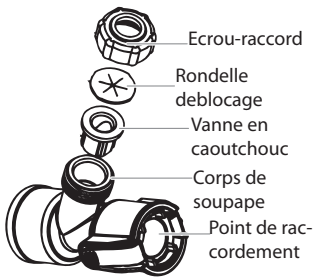
Important : enlevez les piles avant de ranger le TurboRoll 550. Détachez le tuyau d'aspiration de la vanne de remplissage et assurez-vous que la vanne de remplissage sera tournée vers le bas pendant le stockage.

1. Tournez le grand écrou-raccord devant la poignée dans le sens contraire des aiguilles d'une montre pour le détacher. Tirez alors le piston du cylindre de peinture.
2. Graissez uniformément les joints toriques de la partie antérieure de la tige du piston (fig. 2).
3. Insérez la tige du piston dans le cylindre de peinture. Veillez ce faisant à ne pas tordre ni endommager les joints toriques (fig. 3).
4. Vissez à fond l'écrou d'accouplement pour fixer la tige du piston et le couvercle du logement des piles (fig. 4).
5. Graissez les parois intérieures de la vanne de remplissage (fig. 17).
6. Nettoyez et graissez à fond les joints (a) et les joints toriques (b) et les autres endroits (c) représentés de l'étrier de rouleau. (fig. 18)
7. Assemblez à nouveau le rouleau de peinture et la monture (fig. 5-7).

ELIMINATION DES DÉFAUTS

Problème	Cause	Mesure
A. De la peintures sort par l'étrier de rouleau	1) Joint de l'étrier de rouleau monté à l'envers.	1) Tourner le joint
	2) Joint et capuchon mal nettoyés	2) Nettoyer et graisser
	3) Joint torique et point de raccordement non nettoyés	3) Nettoyer et graisser
	4) Restes de peinture sur les points de raccordement	4) Nettoyer les points de raccordement
	5) Les joints toriques sont endommagés ou manquants	5) Remplacer les joints toriques
	6) Le rouleau à peinture est usé ou endommagé	6) Remplacer le rouleau à peinture
	7) Le capuchon est usé ou endommagé	7) Remplacer le rouleau intérieur ou le capuchon
	8) L'étrier de rouleau est usé	8) Remplacer l'étrier de rouleau

Problème	Cause	Mesure
B. La tige du piston reste immobile quand on appuie sur l'interrupteur.	1) Le levier est sur "MANUAL". 2) Les piles n'ont plus assez de charge. 3) Piles mal disposées. 4) Les joints toriques de la tige de piston ne sont pas graissés 5) La tige du piston est grippée.	1) Tourner le levier sur "POWER". 2) Remplacer. 3) Les mettre en place correctement (tenir compte du marquage dans le logement). 4) Graisser les joints toriques de la tige de piston 5) Tourner le levier sur "MANUAL" et décoincer la tige du piston en poussant/appuyant dessus.
C. Le cylindre de peinture ne se laisse pas remplir de peinture ou la vanne fuit	1) Restes de peinture sur la vanne de remplissage	1) Insérer le tuyau d'aspiration la vanne de remplissage et le faire tourner plusieurs fois afin de détacher les restes de peinture 2) Si le problème persiste, nettoyer la vanne de remplissage comme expliqué dans la suite



- 1) Ouvrir l'écrou-raccord de la vanne de remplissage dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.
- 2) Enlever la rondelle de blocage et la vanne de caoutchouc du corps de soupape.
- 3) Nettoyer soigneusement les pièces à l'eau.
- 4) Remonter la vanne de caoutchouc et la rondelle de blocage
- 5) Remettre l'écrou-raccord en place sur le corps de soupape.



L'AVIS: Si après l'usage étendu le piston glisse difficilement, appliquer généreusement de la vaseline autour de joints toriques situés à l'extrémité du piston. (Fig. 2) Un sachet de vaseline est fourni pour votre convenance.

Liste de pièces (Illustr. 19)

Pièce	Description	Référence
1,3	Rouleau intérieur et capuchon*	2325720
2	Rouleau à peinture (pour surfaces légèrement structurées et rugueuses)	2325719
4,5,6	Joint, étrier de rouleau, joint torique*	2325740
4,6	Joint et joint torique*	2325742
7	Joint torique (2x)	2326966
8,9,10	Ecrou-raccord, rondelle de blocage, vanne en caoutchouc*	2325721
11,12	Système d'aspiration*	2325746

* Les pièces marquées peuvent uniquement être commandées sous forme d'un ensemble!

Accessoires (non compris dans la fourniture)

Désignation	N° de comm.
Rouleau à peinture (hauteur des poils 12 mm) pour surfaces lisses et légèrement structurées	2325 718
Rouleau à peinture (hauteur des poils 20 mm, rembourré) pour surfaces et crépis rugueux	0220 324

PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT



L'appareil ainsi que l'ensemble des accessoires sont à amener à un point de recyclage dans votre région. Ne pas jeter l'appareil (piles) dans les ordures ménagères. Protégez l'environnement et amener dès lors l'appareil (piles) à un point de recyclage local ou renseignezvous auprès de votre commerçant spécialisé.

INDICATION IMPORTANTE DE RESPONSABILITÉ DE PRODUIT!

En raison d'un règlement UE en vigueur depuis le 01.01.1990, le fabricant est uniquement responsable pour son produit si toutes les pièces proviennent du fabricant ou ont été approuvées par celui-ci, et si les appareils sont montés et utilisés correctement. En cas d'utilisation d'accessoires et de pièces de rechange non d'origine, la responsabilité du fabricant peut devenir partiellement ou entièrement caduque.

Durée de garantie: 2 ans

La durée de garantie s'élève à deux ans, à compter de la date de la vente (bon de caisse). Elle comprend et est limitée à l'élimination gratuite des défauts dus à un vice de matériel ou de fabrication, ou à un remplacement gratuit des pièces défectueuses. L'utilisation ou la mise en service, ainsi que des montages ou réparations effectués et qui ne figurent pas dans nos instructions de service, excluent toute responsabilité. Il en va de même pour des pièces assujetties à l'usure. La garantie ne s'étend pas sur l'utilisation commerciale. Nous nous réservons formellement la fourniture de la garantie. La garantie est exclue si l'appareil a été ouvert par des personnes ne faisant pas partie du personnel de service de **WAGNER**. Des dommages de transport, des travaux d'entretien ainsi que des dommages et dérangements dus à des travaux d'entretien non appropriés ne sont pas couverts par la garantie. Le recours à la garantie ne pourra se faire que contre présentation du bon de caisse. Dans la mesure stipulée par la loi, il est exclu toute responsabilité pour des dommages corporels, matériels ou consécutifs, notamment si l'appareil a été utilisé à des fins non prévues dans les instructions de service, si la mise en service et les réparations n'ont pas été exécutées conformément aux instructions de service ou si des réparations ont été effectuées par une personne non spécialisée. Nous nous réservons l'exécution à l'usine des réparations allant au delà de ce qui est décrit dans les instructions de service. Merci de vous adresser dans la garantie ou un cas de réparation à votre point de vente.

Lees voor inbedrijfstelling van het apparaat de gebruikshandleiding nauwkeurig door en neem de veiligheidsaanwijzingen in acht. Bewaar de gebruikshandleiding zorgvuldig.

ALGEMENE AANWIJZINGEN

Let op! Met de TurboRoll 550 mag u uitsluitend waterige vloeistoffen en waterverdunbare verfsoorten, zoals b.v. Latex-, dispersie- en acrylverf verwerken, omdat niet alle onderdelen bestand zijn tegen oplosmiddelen. Voor een lange levensduur van de TurboRoll 550, dient u het gereedschap na elk gebruik direct en grondig te reinigen.



Voor het gebruik van TurboRoll 550 zijn vier batterijen (LR6; AA; Mignon) nodig. (meegeleverd)



Dit apparaat is niet bedoeld om te worden gebruikt door personen (inclusief kinderen) met beperkte fysieke, zintuiglijke of geestelijke vaardigheden, met onvoldoende ervaring en/of met onvoldoende kennis, tenzij zij onder toezicht staan van een persoon die voor hun veiligheid verantwoordelijk is of zij door deze persoon zijn geïnstrueerd in het gebruik van het apparaat.
Kinderen moeten onder toezicht staan om te voorkomen dat zij spelen met het apparaat.



Batterijen niet opladen. Explosiegevaar!
Bij het plaatsen op de juiste polariteit letten.
Altijd alle batterijen tegelijk vervangen.
Alleen batterijen van hetzelfde type gebruiken.
Batterijen niet in het vuur gooien.
Batterijen niet los in de tas vervoeren.
Batterijopschrift niet verwijderen

Technische gegevens

Spanning	6 V ---
Max. transporthoeveelheid	1,2 l/min
Verfreservoir	550 ml
Omgevingstemperatuur	10°C tot 43°C
Opslag	-23°C tot 49°C
Verfrol	Floershoogte 20 mm, breedte 230 mm
Gewicht	ca. 1,2 kg

VOORBEREIDING VAN WERKPLAATS EN COATINGMATERIAAL

- Vóór aanvang van het werk vloer, meubelen, ramen van deuren en andere voorwerpen afdekken of met tape dichtplakken.
- Het apparaat en het verfgebinte op een voldoende groot stuk folie of karton plaatsen.
- Verf goed doorroeren, indien nodig tot ca. 10 % verdunnen (fabrikantinformatie in acht nemen).

MONTAGE

1. Plaats de batterijen in overeenstemming met de markering (afb. 1).
Verwijder het plastic zakje op de zuigerstang.
2. Vet de O-ringen op het voorste deel van de zuigerstang gelijkmatig in. (afb. 2)
3. Plaats de zuigerstang in de verfcilinder. Let erop dat de O-ringen niet verdraaid of beschadigd worden. (afb. 3)
4. Draai de dopmoeren vast, om de zuigerstang en het deksel van het batterijvak te fixeren. (afb. 4).
5. Monteer de verfrol en de binnenrol in elkaar. (afb. 5)
6. Bevestig dit deel aan de rolhouder. Controleer, dat het deel stevig bij de bevestigingsnok vastklikt (afb. 6, a).
7. Druk op de snelsluitknoppen (afb. 7, a) en bevestig de rolhouder aan de handgreep (afb. 7, b).
8. Steek de aanzuigbuis door de bevestigingsluitbeugel. (afb. 8)
9. Bevestig de bevestigingsklem met de aanzuigbuis aan de rand van het verblik en schuif de aanzuigbuis tot op de bodem van het blik. (afb. 9)

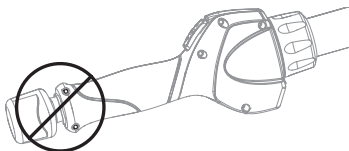
VULLEN VAN DE VERFCILINDER

Druk met een hand het vulventiel stevig op de aanzuigbuis. (afb. 10)
Zet de hendel op "POWER" (afb. 11, a). Houd de schakelaar naar achteren ingedrukt (afb. 11, b), om de zuigerstang terug te bewegen en de verfcilinder met verf te vullen. U kunt ook de hendel op "MANUAL" zetten en de zuigerstang met de hand terugtrekken.

VERFROL VULLEN MET VERF



Beknellingsgevaar door de zuigerstang.
Houd de roller niet bij de zuigerstang beet, omdat deze met een druk op de knop naar voren beweegt.



Houd de schakelaar naar voren ingedrukt (afb. 12), tot verf op de verfrol zichtbaar wordt. De schakelaar indien nodig opnieuw naar voren indrukken.



Zorg dat u de verfrol niet oververzadigd. Bij werkonderbrekingen tot maximaal 4 uur doet u de verfrol direct in een plastic zak en sluit u deze luchtdicht af.



Door het omschakelen op "MANUAL" kan de zuigerstang met de hand bewogen worden (bijv. bij lege batterijen).

REINIGEN



Batterijvak en motorbehuizing niet met water of andere vloeistoffen in contact brengen. Gevaar van kortsluiting!

Gebruik voor het reinigen uitsluitend water. Bij voorkeur lauwwarm water met wat afwasmiddel.

1. Druk de schakelaar naar achteren in (afb. 13), om de verf die zich in de rollerbeugel bevindt in de verfcilinder terug te zuigen.
2. Steek de TurboRoll 550 met het vulventiel op de aanzuigbuis en druk de schakelaar naar voren in. Daarbij wordt de resterende verf in het verfvat teruggedrukt. (afb. 14)
3. Druk op de snelsluitknoppen (afb. 15, a) en verwijder de verfrol van de rolbeugel. Verwijder met behulp van de nok (afb. 15, b) de afdekkap van de binnenrol. Druk vervolgens de binnenrol via het andere uiteinde van de verfrol eruit. Reinig de afzonderlijke delen met water.
4. Verwijder de aanzuigbuis van de bevestigingsklem en steek deze in het vulventiel. Zet de hendel op "MANUAL" (afb. 16, a). Dompel de aanzuigbuis in water en trek/duw de zuigerstang ca. 5 keer heen en weer. (afb. 11)
Verwijder vervolgens de aanzuigbuis van het vulventiel.
5. Dompel vervolgens het vulventiel en de rolbeugel in water en trek/duw de zuigerstang ca. 5 keer heen en weer.
Verwijder daarna de rolbeugel.
6. Dompel vervolgens de verbinding tussen rolbeugel en basisapparaat in water en trek/duw de zuigerstang ca. 5 keer heen en weer.

OPSLAG



Belangrijk: Verwijder de batterijen voordat u de TurboRoll opbergt. Verwijder de aanzuigbuis uit het vulventiel en zorg ervoor, dat het vulventiel bij het opbergen naar beneden wijst.

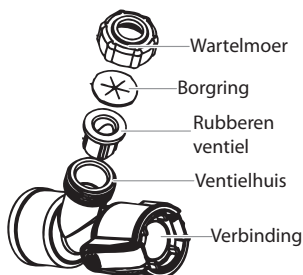
1. Draai de grote wartelmoer voor de handgreep tegen de richting van de klok, om deze los te draaien. Trek vervolgens de zuiger uit de verfcilinder.
2. Vet de O-ringen op het voorste deel van de zuigerstang gelijkmatig in. (afb. 2)
3. Plaats de zuigerstang in de verfcilinder. Let erop dat de O-ringen niet verdraaid of beschadigd worden. (afb. 3)

4. Draai de dopmoeren vast, om de zuigerstang en het deksel van het batterijvak te fixeren. (afb. 4).
5. Vet de binnenkant van het vulventiel in (afb. 17)
6. Reinig de afdichtingen (a) en O-ringen (b) en de andere afgebeelde plaatsen (c) van de rolbeugel grondig en vet deze in. (afb. 18)
7. Zet de verfrol en de rollerbeugel weer in elkaar. (afb. 5-7).

VERHELPEN VAN STORINGEN

PROBLEEM	OORZAAK	OPLOSSING
A. Er komt verf uit de rolbeugel	<ol style="list-style-type: none"> 1) Afdichting van de rolbeugel verkeerd om gemonteerd 2) Afdichting en afdekkap onvol-doende gereinigd 3) O-ring en verbinding niet gereinigd 4) Verfresten bij de verbindingen 5) De O-ringen zijn beschadigd of ontbreken 6) De verfrol is versleten of beschadigd 7) De afdekkap is versleten of beschadigd 8) De rolbeugel is versleten 	<ol style="list-style-type: none"> 1) Afdichting omdraaien 2) Reinigen en invetten 3) Reinigen en invetten 4) Verbindingen reinigen 5) O-ringen vervangen 6) Verfrol vervangen 7) Binnenrol of afdekkap vervangen 8) Rolbeugel vervangen
B. Zuigerstang beweegt niet bij het indrukken van de schakelaar	<ol style="list-style-type: none"> 1) Hendel staat op "MANUAL" 2) Batterijen zijn te zwak 3) Batterijen verkeerd geplaatst 4) O-ringen van de zuigerstang zijn niet ingevet 5) Zuigerstang zit vast 	<ol style="list-style-type: none"> 1) Hendel op "POWER" zetten 2) Vervangen 3) Correct plaatsen (op markering in het batterijvak letten) 4) O-ringen van de zuigerstang invetten 5) Hendel op "MANUAL" zetten en zuigerstang door schuiven/drukken losmaken

PROBLEEM	OORZAAK	OPLOSSING
C. Verfcilinder kan niet met verf worden gevuld of het ventiel lekt	1) Verfresten bij het vulventiel	1) Aanzuigbuis in het vulventiel steken en enkele keren draaien zodat verresten loskomen. 2) Wanneer het probleem blijft optreden het vulventiel zoals hieronder beschreven reinigen



- 1) Wartelmoer van het vulventiel tegen de richting van de klok losdraaien.
- 2) Borgring en rubberen ventiel uit het ventielhuis verwijderen.
- 3) Delen zorgvuldig met water reinigen.
- 4) Rubberen ventiel en borgring weer monteren.
- 5) Wartelmoer weer op het ventielhuis aanbrengen.



Let op: Wanneer na langdurig gebruik de zuigerstang bij het vullen zwaar beweegt, brengt u ruimschoots Vaseline aan op de O-ringen aan de voorzijde van de zuigerstang. (Afb. 2) Wij hebben een zakje Vaseline bij het product bijgevoegd.

Onderdelenlijst (Afb.19)

Deel	Beschrijving	Bestelnr.
1,3	Binnenrol en afdekkap*	2325720
2	Verfrol (voor licht gestructureerde en ruwe oppervlakken)	2325719
4,5,6	Afdichting, rolbeugel, O-ring*	2325740
4,6	Afdichting en O-ring*	2325742
7	O-ring (2x)	2326966
8,9,10	Wartelmoer, borgring, rubberen ventiel*	2325721
11,12	Aanzuigstelsel*	2325746

* Gemarkeerde delen kunnen uitsluitend als set worden besteld!

Toebehoren (niet meegeleverd)

Benaming	Best. nr.
Verfrol (floershoogte 12mm) voor gladde en licht gestructureerde oppervlakken	2325 718
Verfrol (floershoogte 20mm, gestoffeerd) voor ruwe vlakken en pleisterlagen	0220 324

MILIEU

Het apparaat met accessoires dient milieubewust te worden gerecycled. Deponeer het apparaat (batterijen) niet bij het huisvuil. Bescherm het milieu en lever het apparaat (batterijen) in bij een lokaal inzamelpunt of informeer bij de winkel.

BELANGRIJKE AANWIJZING M.B.T. PRODUCTAANSPRAKELIJKHEID!

Op basis van een sinds 01.01.1990 geldende EU-verordening is de fabrikant uitsluitend aansprakelijk voor zijn product, wanneer alle onderdelen van hem afkomstig zijn of door hem zijn vrijgegeven, resp. wanneer de apparatuur correct is gemonteerd en wordt gebruikt. Bij gebruik van niet-originele accessoires en reserveonderdelen kan de aansprakelijkheid geheel of gedeeltelijk vervallen.

2 jaar garantie

De garantie bedraagt 2 jaar, gerekend vanaf de dag van verkoop (kassabon). Deze garantie omvat en is beperkt tot het gratis verhelpen van eventuele gebreken, die aantoonbaar te wijten zijn aan het gebruik van niet onberispelijk materiaal bij de fabricage of montagefouten of tot het kosteloos vervangen van de defecte onderdelen. De garantie geldt niet in geval van beschadigingen te wijten aan ondeskundig gebruik of ondeskundige inbedrijfname. Degarantie vervalt bij zelfstandig uitgevoerde montages of reparaties, die niet in onze bedieningshandleiding zijn vermeld. De aan normale slijtage onderhevige onderdelen zijn eveneens uitgesloten van garantie. Industriële toepassingen zijn van aansprakelijkheid uitgesloten. Wij behouden ons het recht op garantieclaim uitdrukkelijk voor. De garantie vervalt indien het apparaat door andere personen dan het Wagner-personeel wordt geopend. Transportschade, onderhoudswerkzaamheden evenals schade en storingen door ondeskundige onderhoudswerkzaamheden zijn uitgesloten van garantie. De garantie geldt alleen als het aankoopbewijs en de volledig ingevulde garantietaal kunnen worden voorgelegd. Tenzij de Wet anders oordeelt, zijn garantieclaims uitgesloten voor alle persoonlijke ongelukken, materiële schade of verdere schade voortvloeiend uit een schadegeval, in het bijzonder indien het apparaat voor een andere toepassing dan in de bedieningshandleiding beschreven werd gebruikt, niet volgens onze bedieningshandleiding in bedrijf werd genomen of onderhouden, of indien reparaties zelfstandig door niet deskundigen werden uitgevoerd. Wij behouden ons alle reparaties en reparaties in onze werkplaats voor, die buiten het aangegeven bestek van deze handleiding vallen.

Indien het een garantie of reparatie betreft, richt u zich tot de desbetreffende dealer.

**CE Konformitätserklärung**

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt den folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

2004/108/EG, 2002/95/EG, 2002/96/EG.

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 61000-6-3:2007+A1:2011; EN 55014-1:2006+A1:2009;

EN 55014-2:1997+Corrigendum:1997+A1:2001+A2:2008

**CE Declaration of Conformity**

We declare under sole responsibility that this product conforms to the following relevant stipulations:

2004/108/EG, 2002/95/EG, 2002/96/EG.

Applied harmonised norms:

EN 61000-6-3:2007+A1:2011; EN 55014-1:2006+A1:2009;

EN 55014-2:1997+Corrigendum:1997+A1:2001+A2:2008

**CE Déclaration de conformité**

Nous déclarons sous notre responsabilité que ce produit est en conformité avec les réglementations suivantes:

2004/108/EG, 2002/95/EG, 2002/96/EG.

Conforme aux normes et documents normalisés:

EN 61000-6-3:2007+A1:2011; EN 55014-1:2006+A1:2009;

EN 55014-2:1997+Corrigendum:1997+A1:2001+A2:2008

**CE Conformiteitsverklaring**

Wij verklaren dat dit product voldoet aan de volgende normen:

2004/108/EG, 2002/95/EG, 2002/96/EG.

En normatieve documenten:

EN 61000-6-3:2007+A1:2011; EN 55014-1:2006+A1:2009;

EN 55014-2:1997+Corrigendum:1997+A1:2001+A2:2008

i.V. T. Jeltsch
Senior Vice President
Global Product Strategy & Planning

i. V. J. Ulbrich
Vice President Engineering

Dokumentationsverantwortlicher
Responsible person for documents
Responsable de la documentation
Documentatieverantwoordelijke

D **J. Wagner GmbH**
Otto-Lilienthal-Str. 18
D-88677 Markdorf
☎ Hotline 0180 5 59 24 637
☎ +49/ (0) 75 44/ 505-1169



CZ **E-Coreco s.r.o.**
Na Roudné 102
301 00 Plzen
☎ +420 739 359 518 ☎ +420 227 077 364



B **Wagner Spraytech Belgique**
Veilinglaan 56-58
1861 Meise-Wolvertem
☎ +32/2/2 69 46 75 ☎ +32/2/2 69 78 45



E **J. Wagner Spraytech Ibérica S.A.**
Ctra. N-340, Km 1245,4
08750 Molins de Rei (Barcelona)
☎ +34/93/6 80 00 28 ☎ +34/93/6 68 01 56



F **Wagner France S.a.r.l.**
12 Avenue des Tropiques
Z.A. de Courtaboeuf
91978 Les Ulis Cedex
☎ 0 825 011 111 ☎ +33 (0) 1 69 81 72 57



SLO Adresa servisa:
GMA Elektromehanika d.o.o.
Cesta Andreja Bitenca 115,
Ljubljana 1000/Slowenien
☎ +386(1)/583 83 04 ☎ +386(1)/518 38 03



DK/S **Wagner Spraytech Scandinavia A/S**
Helgeshøj Allé 28
DK-2630 Tåstrup
☎ +45/43 27 18 18 ☎ +45/43 43 05 28



H Magyarországi szerviz
Hondimpex KFT.
Kossuth L. u. 48-50
8060 Mór
☎ +36(-22)/407 321 ☎ +36(-22)/407 852



CH **J. Wagner AG**
Industriestraße 22
9450 Altstätten
☎ +41/71/7 57 22 11 ☎ +41/71/7 57 23 23



PL **PUT Wagner Service**
ul. E. Imieli 14
41-605 Swietochlowice
☎ +48/32/2 45 06 19 ☎ +48/32/2 41 42 51



SK **Phobos Corporation Spol.r.o**
Stanicka 6, 92700 Sala
Slowakei
☎ +421/31/7 70 78 84 ☎ +421/31/7 70 22 42



HR Adresa servisa:
EL-ME-HO
Horvatinčićev put 2
10436 Rakov Potok/Kroatien
☎/☎ +385(-1)65 86 - 028



NL **Wagner Spraytech Benelux B.V.**
De Heldinnenlaan 200
3543 MB Utrecht
☎ +31/30/2 41 41 55 ☎ +31/30/2 41 17 87



AUS **Wagner Spraytech Australia Pty. Ltd.,**
14-16 Kevlar Close,
Braeside, VIC 3195/Australia
☎ +61/3/95 87 20 00 ☎ +61/3/95 80 91 20



GB **Wagner Spraytech (UK) Ltd.**
The Coach House
2 Main Road
Middleton Cheney OX17 2ND
☎ 01295 714200 ☎ 01295 710100



www.wagner-group.com

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Not responsible for errors and changes.
Sous réserves d'erreurs et de modifications.
Fouten en wijzigingen voorbehouden.